

Niederschrift

Gremium	Sitzung - Juhi/055(IV)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Jugendhilfeausschuss	Donnerstag, 14.05.2009	Hort an der GS Schmeilstraße	16:00Uhr	19:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Aktuelle Sprechstunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2009
- 3.1 Bericht aus dem Stadtrat, aus den Ausschüssen und aus dem
Stadtjugendring
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Sportförderungsrichtlinien - Stand 2009 DS0081/09
- 4.2 Infrastrukturplanung für die Einrichtungen der Kinder- und
Jugendarbeit DS0553/08
- 5 Anträge
- 5.1 Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
Infrastrukturplanung für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
- 5.2 Zukünftige Grundstücksnutzung A0019/09
- 5.2.1 Zukünftige Grundstücksnutzung S0089/09
- 5.3 Antrag zu den Qualitätsstandards in der Sozialpädagogischen
Familienhilfe der Stadt Magdeburg der Spitzenverbände der Freien
Wohlfahrtspflege
- 6 Informationen
- 6.1 Jahresbericht des Behindertenbeauftragten für das Jahr 2008 I0060/09
- 6.2 mündliche Info zur Sanierung der KITA "Bertis Biberburg"
- 7 Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

- vor der Sitzung erfolgte eine Besichtigung der Räumlichkeiten des Hortes der Grundschule Schmeilstraße;
- Frau Wübbenhorst eröffnet die Jugendhilfeausschusssitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen wurden und mit **12** stimmberechtigten Jugendhilfeausschussmitgliedern beschlussfähig;

Absprachen zur Tagesordnung

- TOP 6.1 wird vorgezogen;
- die **Tagesordnung** wird **mit dem Abstimmergebnis 12/0/0** angenommen;
- Herr Stieger kommt zur Sitzung (13 Mitglieder);

2. Aktuelle Sprechstunde

- Frau Wübbenhorst eröffnet die aktuelle Sprechstunde;
- es gibt keine Wortmeldungen;

3. Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2009

- es liegen keine schriftlichen Veränderungen zur Niederschrift vor;
- Frau Dr. Dutschko ergänzt im TOP 4.2 der Niederschrift, dass die Träger der Erziehungsberatungsstellen fachlich zur AG Erziehungshilfen gehören und sich dort mit ihrer Arbeit einbringen;
- die Niederschrift vom 23.04.2009 wird mit dem **Abstimmergebnis 8/0/5** angenommen;

3.1. Bericht aus dem Stadtrat, aus den Ausschüssen und aus dem Stadtjugendring

- Frau Wübbenhorst berichtet aus dem Stadtrat vom 30.04.2009;
- Herr Schwenke berichtet aus dem UA JHP
 - o die Niederschrift vom 24.04.09 liegt bereits vor
 - o die Niederschrift vom 06.05.09 wird noch verschickt

6. Informationen
 6.1. Jahresbericht des Behindertenbeauftragten für das Jahr 2008 I0060/09

- TOP 6.1 wird vorgezogen;
- die Information - Jahresbericht des Behindertenbeauftragten für das Jahr 2008 – liegt den Mitgliedern in ausführlicher Form vor;
- Herr Pischner stellt den Jahresbericht vor;
- er geht hauptsächlich auf die Betreuung behinderter Kinder und Jugendlicher ein
- der Jugendhilfeausschuss nimmt die I0060/09 - Jahresbericht des Behindertenbeauftragten für das Jahr 2008 – zur Kenntnis;
- Herr Pischner verabschiedet und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Jugendhilfeausschuss der derzeitigen Legislaturperiode;

4. Beschlussvorlagen
 4.1. Sportförderungsrichtlinien - Stand 2009 DS0081/09

- Herr Schwenke meldet zum TOP 4.1 seine Befangenheit an;
- Frau Sturm, FB 40, bringt die DS0081/09 - Sportförderungsrichtlinien - Stand 2009 ein;
- es folgen eine kurze Beratung und einige Anfragen zur Sportförderungsrichtlinie;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0081/09 - Sportförderungsrichtlinien - Stand 2009 – zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die „Sportförderungsrichtlinien der Landeshauptstadt Magdeburg – Stand 2009“ entsprechend Anlage 1.

Beschlusnummer Juh 343-55(IV)09
Abstimmergebnis 12/0/0 1 x befangen

4.2. Infrastrukturplanung für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit DS0553/08

- es liegen folgende Unterlagen neu vor:
 - o Änderungsantrag zur DS0553/09 des UA JHP vom 24.04.09 mit seiner Anlage (Anlage Beschlussempfehlung 4 – 2. Planungsschritt Jugendarbeit)
 - o Stellungnahme der Verwaltung zum Standort der Einrichtung Werder
 - o Information zu Treffpunkten, die durch junge Menschen selbst verwaltet werden

als Tischvorlage:

- o Änderungsantrag zum Antrag des Unterausschusses Jugendhilfeplanung vom 24.04.2009 von Frau Kanter/Frau Dr. Dutschko
- Frau Wübbenhorst informiert, dass es zu den Anträgen der freien Träger zur Infrastrukturplanung nur eine Reaktion von Herrn Müller gab, der seinen Antrag (Ifd. Nr. 9 der Änderungsanträge) nicht zurückzieht;
- Frau Kanter meldet sich, dass sich die Anträge der AG Jugendarbeit sowie des Stadtjugendringes ebenfalls nicht erledigt haben;
- es entsteht eine erste Verwirrung, da nicht sicher ist, welche der Änderungsanträge der Träger (Unterlagen des Juhi vom 12.03.09) noch aufrecht erhalten bleiben und es scheint, als wären die Unterlagen, bezüglich der Änderungsanträge nicht vollständig;
- aufgrund dessen stellt Herr Aechtner einen GO-Antrag, auf Abbruch der Debatte und Vertagung
- Frau Wübbenhorst weist vor der Abstimmung des GO-Antrages darauf hin, dass wir die Infrastrukturplanung seit Dezember 2008 im Jugendhilfeausschuss behandeln und jedes Mitglied selbst dafür zuständig ist, die ordnungsgemäß versandten Unterlagen zur jeder weiteren Sitzung mitzubringen;
- sie stellt nun den GO-Antrag zur Abstimmung:
Abbruch der Debatte zur Infrastrukturplanung für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit.

Abstimmergebnis 0/3/10

- TOP 4.2 wird weiter beraten;
- Herr Bache kommt zur Juhi-Sitzung (14 Mitglieder);
- Herr Schwenke stellt den Änderungsantrag aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung vor;
- Frau Kanter, Frau Dr. Dutschko und Frau Dr. Hein sind der Meinung, dass der 2. Planungsschritt Jugendarbeit abweichend von der Beschlussempfehlung 1 und 3 der Drucksache ist;
- damit wir auch der Änderungsantrag zum Änderungsantrag des UA JHP von Frau Kanter und Frau Dr. Dutschko, der als Tischvorlage vorliegt, begründet;
- Herr Brüning erläutert noch einmal den Sinn und die Bedeutung des Antrages aus dem Unterausschuss zum 2. Planungsschritt, der sofort mit der Umsetzung beginnen wird;
- Frau Kanter hält die Anträge der AG Jugendarbeit sowie des Stadtjugendringes dennoch für nicht erledigt, vollständig der Teil III – Fortschreibung, aus der Drucksache zu entfernen;
- es folgt eine lange und ausgiebige Diskussion zu den noch vorliegenden Änderungsanträgen, die durch einen zweiten GO Antrag – Auf Abbruch der Diskussion, Abstimmung der vorliegenden Anträge - von Herrn Förster beendet wird;
- Frau Wübbenhorst stellt den GO-Antrag zur Abstimmung:
Auf Abbruch der Diskussion, Abstimmung der vorliegenden Anträge.
Abstimmergebnis 8/2/4
- dem Antrag wird zugestimmt;
- Frau Wübbenhorst stellt die erforderlichen Anträge zur Abstimmung:

1. Abstimmung – Änderungsantrag des UA JHP

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Stadtrat in Ergänzung des Beschlusspunktes 4 der DS0553/08 - Infrastrukturplanung Jugendarbeit - folgenden Beschlusstext:

„Die Fortschreibung der Planung der Jugendarbeit soll entsprechend der vom Unterausschuss Jugendhilfeplanung am 24.04.2009 empfohlenen Projektskizze „2. Planungsschritt Jugendarbeit“ (Anlage 4 Beschlussempfehlung - Stand 29.04.2009) umgesetzt werden.

Der nächste Planungsschritt zur Jugendarbeit soll beginnend ab 2009 im 3. Quartal 2010 abgeschlossen werden.

Beschlusnummer Juhi 344-55(IV)09
Abstimmergebnis 14/0/0

2. Abstimmung – Änderungsantrag der AG Jugendarbeit und Stadtjugendring MD e. V.

lfd Nr. 3

Der Jugendhilfeausschuss möge beschließen, den Beschlusspunkt 3 aus der Drucksache herauszulösen und über fachlich-inhaltliche Entwicklungsbedarfe und Neuorientierungen erst dann zu debattieren und abzustimmen, wenn ein notwendiger zweiter Planungsschritt, der sich in Gänze den inhaltlichen Fragen der Jugendarbeit zuwendet, vollzogen wurde.

lfd. Nr. 7

Der Jugendhilfeausschuss möge beschließen, dass die Anlage Beschlussempfehlung 3 (Entwicklungsbedarf für Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit) komplett aus der Drucksache herausgenommen wird.

Beschlusnummer Juhi 345-55(IV)09
Abstimmergebnis 4/8/2 abgelehnt

3. Abstimmung – Änderungsantrag Frau Dr. Dutschko, Frau Kanter

In der Beschlussempfehlung 3, wird unter dem Punkt 3 Werder folgender Text hinzu gefügt:

„Im Rahmen einer neuen, die Aufgabenfelder der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit berücksichtigenden als auch über diese Aufgabenfelder hinausgehenden Betrachtung sind Überlegungen für eine zukünftige Nutzung des Standortes Liegenschaft Mittelstraße 13 (jetzige KJFE Werder) anzustellen. Eine zukünftige mögliche Nutzung könnte sich auch an einer generationsübergreifenden Perspektive orientieren und konzeptionell trägerübergreifend entwickelt werden.

Dazu soll der Verkauf Liegenschaft Mittelstraße 13 bis zur Vorlage und der Entscheidung für ein neues, sozialen Zwecken dienendes Nutzungskonzept (einschließlich einer entsprechenden Kosten- und Finanzierungsplanung) ausgesetzt werden. Das Nutzungskonzept soll zur Vorbereitung einer Entscheidungsfindung durch den Stadtrat vorab in 2009 in den Jugendhilfeausschuss eingebracht werden.“

Beschlusnummer Juhi 346-55(IV)09
Abstimmergebnis 10/0/4

- der Antrag von Herrn Müller, hat sich mit den letzten 3 Abstimmungen erledigt;
- alle weiteren Anträge sollen in die 2. Planungsphase weitergeleitet und berücksichtigt werden;

4. Abstimmung

- Frau Wübbenhorst stellt diesen Wegweiser zur Abstimmung:
Alle noch offenen Änderungsanträge werden in die 2. Planungsphase überwiesen und berücksichtigt.

Beschlusnummer Juhi 347-55(IV)09
Abstimmergebnis 13/0/0

5. Abstimmung – Abstimmung der Drucksache

- Frau Wübbenhorst stellt nun die gesamte DS0553/08 - Infrastrukturplanung für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit mit den o. g. Änderungsanträgen zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt gemäß der Anlage Beschlussempfehlung 1 für den Zeitraum bis 2013 die notwendige und geeignete Infrastruktur der Kinder – und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII.
2. Der Stadtrat beschließt gemäß der Anlage Beschlussempfehlung 2 die Magdeburger Leitlinien zur Kinder– und Jugendarbeit als grundlegende fachinhaltliche Orientierungen für die Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Landeshauptstadt Magdeburg.
3. Der Stadtrat beschließt für eine Umsetzung bis 2013 gemäß der Anlage Beschlussempfehlung 3 den standortbezogenen Entwicklungsbedarf für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit und die Anforderungen zur Weiterentwicklung der Kinder– und Jugendarbeit in MD nach § 11 SGB VIII.
4. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, die Prioritätensetzung zur Förderung und Finanzierung von Projekten und Maßnahmen im Rahmen der Antragstellungen zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in den Jahren bis 2013 in Kinder- und Jugendförderplänen fortzuschreiben und die nächste Infrastrukturplanung zur Kinder– und Jugendarbeit in 2013 einzubringen.

Beschlusnummer Juhi 348-55(IV)09
Abstimmergebnis 13/0/0

- Herr Sprengkamp war bei den letzten beiden Abstimmungen nicht im Raum;
- Herr Förster macht noch eine Anmerkung zum Arbeitsbedarf zur Drucksache;
- in Anbetracht der in der Diskussion aufgetretenen Klärungsbedarfe und Unbestimmtheiten erscheint die Federführung des Fachamtes in Planungsaufgaben unverzichtbar;

5. Anträge
 5.1. Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
 Änderungsantrag zur Infrastrukturplanung für die Einrichtungen
 der Kinder- und Jugendarbeit
-

- der Änderungsantrag aus dem Unterausschuss JHP wurde im TOP 4.2 behandelt;

- 5.2. Zukünftige Grundstücksnutzung A0019/09
 5.2.1. Zukünftige Grundstücksnutzung S0089/09
-

- Antrag und Stellungnahme liegen vor;
- die Stellungnahme der Verwaltung ist eindeutig;
- Frau Wübbenhorst stellt den A0019/09 zur Abstimmung:

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt eine Entscheidungsdrucksache zu erstellen, ob das Grundstück 53/31 (Auf den Höhen/Lavendelweg) in Bauland für Wohnbebauung umgewidmet wird oder ob das genannte Grundstück weiter für die mögliche Errichtung einer Kindertageseinrichtung oder einer anderen öffentlichen Einrichtung vorgehalten wird.

Die Drucksache soll dem Stadtrat bis zur Juni-Sitzung 2009 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Antrag wird in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, den FG-Ausschuss sowie in den Jugendhilfeausschuss überwiesen.

Beschlusnummer Juhi 349-55(IV)09
Abstimmergebnis 1/3/8 abgelehnt

- der Jugendhilfeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis;

- 5.3. Antrag zu den Qualitätsstandards in der Sozialpädagogischen Familienhilfe der Stadt Magdeburg der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege
-

- den Mitgliedern liegt der Antrag von Frau Kanter, Frau Tietze und Frau Dr. Dutschko zu den Qualitätsstandards in der Sozialpädagogischen Familienhilfe der Stadt Magdeburg in Abstimmung mit der AG 78 vor;

- Herr Schwenke spricht sich für eine Überweisung in den UA JHP sowie eine Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag aus;
- Frau Dr. Dutschko erläutert den bisherigen Verfahrensweg und berichtet, dass die Qualitätsstandards der Sozialpädagogischen Familienhilfe bereits am 03.11.2008 im UA JHP vorgestellt wurden und eine schriftliche Stellungnahme der Verwaltung vorlag;
- Herr Giefers verweist ebenfalls auf die Mitarbeit der Verwaltung in der AG 78;
- Herr Förster stellt fest, dass diese Qualitätsstandards in der SPFH wünschenswert sind und der Jugendhilfeausschuss diese zur Kenntnis nehmen sollte, jedoch eine Kostenschätzung und sicher auch die nötigen HH-mittel zur Umsetzung fehlen;
- eine Überweisung in AG 78 wird von den Juhi-Mitgliedern vorgeschlagen
- Frau Wübbenhorst stellt den Antrag zur Überweisung des Antrages in die AG Erziehungshilfen zur Abstimmung:
 - Überweisung des Antrages in die AG Erziehungshilfen
 - Abstimmergebnis 6/6/1**
- der Antrag wurde abgelehnt;
- es folgen weitere Wortmeldungen;
- Herr Dr. Klaus verteilt eine Stellungnahme der Verwaltung und verliest diese;
- er bedauert den verspäteten Zeitpunkt, der durch die beschleunigte Behandlung des Antrages gegebenen abschließenden Stellungnahme der Verwaltung
- Frau Rudolf ist erschüttert, wie die geleistete Arbeit trotz der akuten Bedarfslage, geschätzt wird;
 - o Sicher gibt es finanzielle Auswirkungen, aber der Bedarf ist da!
 - o Eine Zusatzqualifikation ist notwendig!
 - o Es wird immer im Einzelfall entschieden!
- Herr Dr. Klaus und Herr Förster verweisen auf Verträge und das übliche Verfahren von Leistungsvereinbarungen gemäß § 78 ff. SGB VIII, die mit den Trägern abgeschlossen werden,
 - o wenn der Juhi die Qualitätsstandards in der SPFH zur Kenntnis nimmt, dann kann jeder Träger einzeln mit dem Jugendamt darüber verhandeln;
 - o eine regelrechte Beschlussfassung durch den Juhi erscheint rechtlich nicht gesichert und würde unzulässig den Ermessensspielraum der Verwaltung gem. §§ 27, 36 SGB VIII einschränken
 - o nicht jede SPFH ist eine akute Kindeswohlgefährdung
- Herr Giefers sieht das nicht so, er ist der Meinung, wenn Qualitätsstandards in der SPFH vorhanden sind, kann man diese auch beschließen, da es hier um Menschen geht, die in Gefahr sind;
- es wird wiederholt vorgeschlagen, den Antrag mit der heutigen Stellungnahme der Verwaltung zurück in die AG Erziehungshilfen zu überweisen;
- Frau Wübbenhorst stellt zur Abstimmung:
 - Der vorliegende Antrag mit der heutigen Stellungnahme der Verwaltung erneut in die AG Erziehungshilfen überweisen.
 - Abstimmergebnis 11/0/0**

6.2. mündliche Info zur Sanierung der KITA "Bertis Biberburg"

- Herr Dr. Klaus informiert, dass zur Finanzierung von Investitionen aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZuInvG) Konjunkturpaket II für die Sanierung der Kita „Bertis Biberburg“, Faberstr. 31 entsprechend des geänderten Fördervolumens durch das Kultusministerium des LSA zusätzlich einer Fördersumme von 820.000,- EUR aufgenommen wurde;

7. Verschiedenes

- Frau Thäger verteilt:
 - o Programm zur Veranstaltungen anlässlich des bundesweiten Aktionstages 2009 unter dem Motto „Zeit für Familien“ (Mai-Juni 2009)
 - o Programm zum Kinderumweltag „Gesunde Umwelt – Gesunde Lebensweise“ (19. Mai 2009)
- Frau Thäger spricht die Problematik Brennpunkte in Magdeburg (Hasselbachplatz und Innenstadt) an;
- es folgt eine ausführliche Diskussion zur Thematik und empfohlen, die Problematik in einer der nächsten Juhi-Sitzungen unbedingt zu thematisieren;
- Herr Dr. Gottschalk informiert über den Stand Fläche Kita Sturmstraße
- Herr Bache verteilt eine Einladung zur Vernissage des IB

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

*Beate Wübbenhorst
Vorsitzender*

*Iris Kiuntke
Schriftführerin*